

Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Daniel Andreas Lede Abal (KV Tübingen)

Änderungsantrag zu K9

Von Zeile 149 bis 150 einfügen:

unser Anspruch, dass jedem Kind die gleichen Chancen zustehen, unabhängig vom familiären Hintergrund.

Wie gut gelingt die Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte? Diese Frage ist entscheidend für unseren künftigen Wohlstand und unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Etwa 40 Prozent der Menschen, die in Baden-Württemberg leben und jünger als 25 Jahre sind, haben einen Migrationshintergrund. Vier von fünf Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte sind hier aufgewachsen. Schule als Lern- und Lebensort ist – neben der Familie – besonders wichtig, um Sprachkompetenzen zu erlernen und demokratische Werte und Einstellungen aufzubauen. Wir wollen den sprachsensiblen Fachunterricht in allen Schulen verankern. Kinder und Jugendliche, die zuwandern, erhalten gezielten Unterricht in Deutsch als Fremdsprache. Mentor*innenprogramme für Eltern, mit denen wir die Familien begleiten, werden wir bedarfsgerecht weiter ausbauen.

Von Zeile 442 bis 453 löschen:

~~Wie gut gelingt die Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte? Diese Frage ist entscheidend für unseren künftigen Wohlstand und unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Etwa 40 Prozent der Menschen, die in Baden-Württemberg leben und jünger als 25 Jahre sind, haben einen Migrationshintergrund. Vier von fünf Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte sind hier aufgewachsen. Schule als Lern- und Lebensort ist – neben der Familie – besonders wichtig, um Sprachkompetenzen zu erlernen und demokratische Werte und Einstellungen aufzubauen. Wir wollen den sprachsensiblen Fachunterricht in allen Schulen verankern. Kinder und Jugendliche, die zuwandern, erhalten gezielten Unterricht in Deutsch als Fremdsprache. Mentor*innenprogramme für Eltern, mit denen wir die Familien begleiten, werden wir bedarfsgerecht weiter ausbauen.~~

Begründung

Diesen ganzen Absatz an Z150 (Unterkapitel Chancengleichheit) verschieben. Gehört nicht in KApitel beruflichen Bildung/Weiterbildung

Unterstützer*innen

Jan Marczona (KV Stuttgart); Thomas Poreski (KV Reutlingen); Lea Elsemüller (KV Tübingen); Jasmin Ateia (KV Freiburg); Irmela Franjkovic (KV Tübingen); Renate Ruff (KV Esslingen); Ibrahim Sarialtin (KV Freiburg); Julia Ines Link (KV Stuttgart); Susanne Häcker (KV Reutlingen); Catherine Kern (KV Hohenlohe); Franziska Wekel (KV Stuttgart)